

## »Temporary luting cement NE«

de

### Produktbeschreibung

*Temporary luting cement NE* ist ein leicht zu verarbeitender, provisorischer, eugenolfreier Befestigungszement auf Zinkoxidbasis, der die Aushärtung von Füllungs- und Befestigungsmaterialien auf Kunststoffbasis nicht beeinflusst. *Temporary luting cement NE* wird in der Doppelspritze/Kartusche automatisch gemischt und direkt auf die Restauration bzw. in die Kavität appliziert. Ein manuelles Anmischen der beiden Komponenten ist nicht erforderlich.

### Indikation

- Ausgedehnte Zahndefekte: Karies, starker Verschleiß, traumatische Verletzungen der Zahnhartsubstanz
- Zahnverlust

### Kontraindikation

Das Material nicht bei Kontaktallergien oder bei bekannten Allergien gegen einen der Inhaltsstoffe verwenden.

### Zweckbestimmung

Provisorische Befestigung von Kronen, Brücken, Inlays und Onlays.

### Verwendungsbeschränkung

Das Material nicht direkt auf der exponierten Zahnpulpa verwenden.

### Vorgesehener Anwender

Zahnarzt

### Patientenzielgruppe

Personen, die im Rahmen einer zahnärztlichen Maßnahme behandelt werden.

### Empfohlene Anwendung

#### Vorbereitung der Präparation/Restauration

1. Vor dem Zementieren die Oberfläche der zu restaurierenden Zähne reinigen (z. B. mit Bimssteinpulver oder Wasser).
2. Anschließend den präparierten Zahn spülen und mit Luft trocknen. Zu große Restfeuchtigkeit und Übertrocknung vermeiden.

**Hinweis:** Die Empfindlichkeit von Stümpfen kann durch die Anwendung desensibilisierender Mittel (z. B. Fluoride Varnish) vermindert werden. Vor einer definitiven Befestigung diese Mittel restlos entfernen. Bei einer späteren Herausnahme des Provisoriums alle Zementreste sorgfältig entfernen. Reste von *Temporary luting cement NE* lassen sich leichter entfernen, wenn der Zement kurz mit Kältespray abgekühlt wird.

#### Einsetzen der Restauration

1. *Temporary luting cement NE* direkt auf das Provisorium bzw. in die Kavität applizieren.
2. Das Provisorium durch leichten Druck auf dem präparierten Zahn befestigen.
3. Den Patienten langsam zubeißen lassen (eventuell Watterolle verwenden) und Okklusion überprüfen.

### Entfernen von Überschüssen

1. Nach ca. 300 - 360 s ist *Temporary luting cement NE* soweit ausgehärtet, dass Überschüsse entfernt werden können. Approximal mit dem Entfernen der Zementüberschüsse beginnen.

**Hinweis:** Reste des Zementes lassen sich leichter entfernen, wenn dieser kurz mit Kältespray abgekühlt wird.

2. Zahnzwischenräume mit Zahnseide reinigen.

### Zeitablauf

|   |                    |
|---|--------------------|
| Applikation auf das Provisorium bzw. die Präparation und Befestigung des Provisoriums auf dem präparierten Zahn | innerhalb von 30 s |
| Verarbeitungszeit   | max. 30 s          |
| Entfernen eventueller Überschüsse   | 300 - 360 s        |
| Der provisorische Zement ist vollständig ausgehärtet  | max. 420 s         |

### Wechselwirkungen

Keine Wechselwirkungen bekannt.

### Handhabung der Doppelspritze

Die Doppelspritzen und Kartuschen ermöglichen das automatische Dosieren und Anmischen, was eine zeitsparende und direkte Applikation ermöglicht. Bei Verwendung einer neuen Doppelspritze zunächst Transportverschluss entfernen. Anschließend kann die Mischkanüle aufgesetzt werden. Nach der Anwendung und bis zum nächsten Einsatz die Mischkanüle als Verschluss auf der Doppelspritze belassen. Erst bei erneuter Verwendung wird die Mischkanüle durch eine neue ersetzt.

**Hinweis:** Beim erstmaligen Gebrauch einer Doppelspritze oder Kartusche das zuerst austretende Material (etwa die Menge einer Erbse) verwerfen.

### Handhabung der Kartusche

Die Doppelspritzen und Kartuschen ermöglichen das automatische Dosieren und Anmischen, was eine zeitsparende und direkte Applikation ermöglicht. Bei Verwendung einer neuen Kartusche zunächst Transportverschluss entfernen. Anschließend kann die Mischkanüle aufgesetzt werden. Nach der Anwendung und bis zum nächsten Einsatz die Mischkanüle als Verschluss auf der Kartusche belassen. Erst bei erneuter Verwendung wird die Mischkanüle durch eine neue ersetzt.

**Hinweis:** Beim erstmaligen Gebrauch einer Doppelspritze oder Kartusche das zuerst austretende Material (etwa die Menge einer Erbse) verwerfen.

### Restrisiken/Nebenwirkungen

Bisher sind keine Nebenwirkungen bekannt. Nicht auszuschließen ist das Restrisiko einer Hypersensibilität gegen Komponenten des Materials.

### Warnungen/Vorsichtshinweise

- Für Kinder unzugänglich aufbewahren!

## »Temporary luting cement NE«

- Kontakt mit der Haut vermeiden! Im Falle eines unbeabsichtigten Hautkontakts die betroffene Stelle sofort gründlich mit Wasser und Seife waschen.
- Kontakt mit den Augen vermeiden! Im Falle eines unbeabsichtigten Augenkontakts sofort gründlich mit viel Wasser spülen und gegebenenfalls einen Arzt konsultieren.
- Herstellerangaben von anderen Produkten, die mit dem Material/den Materialien verwendet werden, beachten.
- Schwerwiegende Vorkommnisse mit diesem Produkt sind dem Hersteller sowie den zuständigen Meldebehörden anzuzeigen.
- Produkt enthält Kolophonium

### Leistungsmerkmale des Produkts

Entspricht ISO 3107:2022, Typ 1

### Lagerung/Entsorgung

- Bei Raumtemperatur (15 bis 25 °C/59 bis 77 °F) trocken lagern!
- Nicht im Kühlschrank lagern!
- Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen!
- Die benutzte Mischkanüle nach der Applikation als Verschluss auf der Kartusche/ Spritze belassen!
- Nach Ablauf des Haltbarkeitsdatums nicht mehr verwenden!
- Unter Beachtung der nationalen Vorschriften entsorgen.

### Zusammensetzung

Zinkoxid, Kolophonium, hydrierte Fettsäuren, hydriertes Polydecen, Maleinsäure, Carnaubawachs, EBA, Additive.

### Handelsformen

|             |   |
|-------------|---|
| REF 2037MDR | 2 Doppelspritzen à 5 ml,<br>20 Mischkanülen |
| REF 2103MDR | 1 Kartusche à 50 ml,<br>20 Mischkanülen     |



## »Temporary luting cement NE«

en-US

### Product description

*Temporary luting cement NE* is a temporary and eugenol-free luting cement that is easy to process. With its zinc oxide basis, it does not influence the curing of plastic-based filling and luting materials. *Temporary luting cement NE* is automatically mixed in the double-barreled syringe/cartridge and applied directly to the restoration or into the cavity. Manual mixing of the two components is not necessary.

### Indication

- Extensive tooth defects: Tooth decay, severe wear, traumatic injuries of the dental enamel
- Tooth loss

### Contraindication

Do not use the material where there are contact allergies or known allergies to any of the components.

### Intended purpose

Provisional luting of crowns, bridges, inlays and onlays.

### Limitations of use

Do not apply the material directly to the exposed dental pulp.

### Intended user

Dentist

### Patient target group

People treated in the course of a dental procedure.

### Recommended use

#### Preparing the preparation/restoration

1. Before cementing the surface, clean the surface of the teeth that are to be restored (e.g., with pumice stone powder or water).
2. Afterwards, rinse the prepared tooth and dry it with air. Avoid both excessive residual moisture and overdrying.

**Note:** The sensitivity of tooth cores can be reduced by applying a desensitizing agent (e.g., Fluoride Varnish). However, prior to final cementation completely remove such materials (without leaving any residue behind). All cement residue must be carefully removed when the temporary is subsequently removed. Residue of *Temporary luting cement NE* can be removed more easily if the cement is briefly chilled with cooling spray.

#### Inserting the restoration

1. Apply the *Temporary luting cement NE* directly to the restoration or into the cavity.
2. Apply gentle pressure to cement the restoration on the prepared tooth.
3. Ask the patient to slowly bite down (use cotton rolls if necessary) and check the occlusion.

### Removing excess material

1. After approx. 300 – 360 s, *Temporary luting cement NE* has hardened sufficiently so that excess material can be removed. Start by removing excess cement in the proximal areas.

**Note:** Residue of the cement can be removed more easily if it is briefly chilled with cooling spray.

2. Floss the interdental spaces.

### Timing

|   |             |
|---|-------------|
| Application on the provisional or the preparation and luting of the provisional on the prepared tooth | Within 30 s |
| Working time  | Max. 30 s   |
| Removal of any excess material  | 300 – 360 s |
| The temporary cement is fully hardened  | Max. 420 s  |

### Interactions

No interactions are currently known.

### Using the double-barreled syringe

The double-barreled syringes and cartridges enable the automatic dispensing and mixing, which allows a time-saving direct application. When using a new double-barreled syringe, remove the transport cap first. The mixing tip can then be fitted. After use and until the next treatment, leave the mixing tip on the double-barreled syringe as a seal. The used mixing tip should be replaced with a new tip when the device is used for the next treatment.

**Note:** When using a double-barreled syringe or cartridge for the first time, discard a small amount of the initially ejected material (e.g., a pea-sized amount).

### Cartridge handling

The double-barreled syringes and cartridges enable the automatic dispensing and mixing, which allows a time-saving direct application. When using a new cartridge, remove the transport cap first. The mixing tip can then be fitted. After use and until the next treatment, leave the mixing tip on the cartridge as a seal. The used mixing tip should be replaced with a new tip when the device is used for the next treatment.

**Note:** When using a double-barreled syringe or cartridge for the first time, discard a small amount of the initially ejected material (e.g., a pea-sized amount).

### Residual risks/side effects

There are no known side effects to date. The residual risk of hypersensitivity to components in the material cannot be ruled out.

## »Temporary luting cement NE«

### Warnings/precautions

- Keep out of the reach of children!
- Avoid contact with the skin! In the event of accidental skin contact, immediately wash the affected area thoroughly with soap and water.
- Avoid contact with eyes! In the event of accidental contact with the eyes, immediately rinse thoroughly with plenty of water and consult a physician if necessary.
- Follow the manufacturer's instructions for other products that are used with the material/materials.
- Serious incidents involving this product must be reported to the manufacturer and to the responsible registration authorities.
- Product contains rosin

### Product performance characteristics

Complies with ISO 3107:2022, Type 1

### Storage/disposal

- Store in a dry place at room temperature (15 – 25 °C/59 – 77 °F)!
- Do not store in the refrigerator!
- Protect against exposure to direct sunlight!
- Leave the used mixing tip on the cartridge/syringe as a cap after application!
- Do not use after the expiration date!
- Disposal must comply with national regulations.

### Composition

Zinc oxide, rosin, hydrogenated fatty acids, hydrogenated polydecene, maleic acid, carnauba wax, EBA, additives.

### Packaging

|             |  |
|-------------|--|
| REF 2037MDR | 2 Double-barreled syringes @ 5 ml,<br>20 Mixing tips |
| REF 2103MDR | 1 Cartridge @ 50 ml,<br>20 Mixing tips               |

